



Mit dem Elektrobus zur Schule

In der e5-Gemeinde Zwischenwasser fahren Schul- und Kindergartenkinder künftig mit dem Elektrobus zur Schule. Das entlastet das Gemeindebudget, schont die Umwelt und ermöglicht allen BürgerInnen ein zusätzliches Carsharing-Angebot.

Elektrobus statt Elterntaxi

Der Transport von SchülerInnen und Kindergartenkindern aus den entlegenen Gemeindegebieten Furx-Sennewies und Suldis nach Batschuns wurde bisher von einem gewerblichen Taxiunternehmen durchgeführt. Eine teure Lösung! Als auf Grund von Sparmaßnahmen nur noch eine morgendliche Fahrt angeboten wurde, mussten die Eltern den Schulweg mit ihrem privaten PKW selbst organisieren. Die zusätzlichen PKW-Fahrten - rund 4.500 Kilometer pro Jahr - belasten die Umwelt und sorgen für gefährliche Verkehrssituationen und Parkplatznot bei der Volksschule. Die Idee des e5-Teams, einen elektrischen Schulbus einzusetzen, kam deshalb wie gerufen!

Aktive Einbindung der Eltern

Die Gemeinde Zwischenwasser schaffte daraufhin einen 7-plätzi- gen Nissan Elektrobus an, der für den Schulweg kostenlos bereit- gestellt wird. Organisiert werden die Fahrten von den beteiligten Eltern. Durch deren Mithilfe kann der Transport wieder mehrmals täglich stattfinden. Darüber hinaus sparen sich die Eltern durch den Wegfall der Privatfahrten rund 4.000,- Euro pro Jahr.

Zusatznutzen: Carsharing-Angebot

An Wochenenden und Ferien bleibt der Elektrobus übrigens nicht ungenutzt. Über eine online Plattform kann der Kleinbus sowohl von allen BürgerInnen als auch von der Gebäude- und Gemein- deverwaltung ausgeliehen werden. Einheimische Firmen haben zudem die Möglichkeit ihre Werbung auf dem Elektrobus zu posi- tionieren. Durch die Einnahmen können die Kosten der Gemeinde für den Kauf weiter reduziert werden.



Elektrobus für den Schultransport:

- Modell: NISSAN e-NV200
- Reichweite nach NEFZ: 170 km
- Lademöglichkeit: Gemeindeamt Zwischenwasser
- Anschaffungskosten: 34.000,- Euro

Einsparungen durch elektromobile Transportfahrten:

- bei 50 privaten PKW-Fahrten wöchentlich rund 560 Liter Treibstoff und 1.200 Tonnen CO₂ pro Jahr
- 12.000,- Euro Einsparung an Steuergeld pro Jahr

Kostengünstiger und umweltfreundlicher Schulbus

Für den Schülertransport wurden bisher rund 7.000,- Euro durch die Finanzlandesdirektion und das Land sowie rund 5.000,- Euro durch die Gemeinde beigesteuert. Pro Jahr können somit rund 12.000,- Euro an Steuergeld eingespart werden. Zusätzlich ergeben sich wichtige Vorteile für die Umwelt: Durch den Wegfall von ca. 50 privaten PKW-Fahrten pro Woche können rund 560 Liter Treibstoff und 1.200 Tonnen CO₂ eingespart werden.

„Zusammengefasst sind wir froh, sowohl für die Kinder und die Eltern als auch für das Budget der Gemeinde eine optimale Lösung gefunden zu haben. Dass wir damit auch noch die Umwelt und das Klima schonen, ist ein Mehrnutzen für unsere e5- und Klimabündnisgemeinde.“

Bürgermeister Kilian Tschabrun



Best-Practice-Beispiel

Mobilität